Oktober 2020

Es lebe die Freiwilligenarbeit!

Als (freiwilliger) Lagerkoch war ich im letzten Sommer für die «Würze» im Wildniscamp der Kirchgemeinde Köniz mitverantwortlich. Diese Erfahrung und der Erstkontakt mit der kirchlichen Jugendarbeit im Spiegel erwies sich in meinem Prozess der beruflichen Neuorientierung ganz unerwartet als wegweisend.

Ich habe in meinem bisherigen Leben durch freiwilliges Engagement – sei es als Studierender vor über 20 Jahren bei einer jungen Bergbauernfamilie im Val d'Illiez, als Coach von Jugendlichen und arbeitssuchenden Migranten oder als Berater und Revisor einer potenzialorientierten Privatschule - immer wieder bewusst andere Kontexte und Lebensrealitäten gesucht und dabei viel Sinn erfahren. Es waren ideale Gelegenheiten, neue Seiten und Fähigkeiten bei mir zu entdecken, mit anderen Menschen und deren Lebensumständen in Kontakt zu kommen, verständnisvoller zu werden und gemeinschaftlich zu agieren. Mal die Komfortzone des Vertrauten, Bekannten verlassen und sich auf neues, unbekanntes Terrain einlassen. Das war teilweise auch mit Unsicherheiten verbunden, erwies sich letztlich aber immer als enorm bereichernd und persönlichkeitsbildend.

Seit Anfang August bin ich als Jugendarbeiter und sozialdiakonischer Mitarbeiter im Kirchenkreis Spiegel tätig. Ich wirkte am Merci-Fescht für die Freiwilligen im Spiegel mit und erlebte viel Freude und dankbare Gäste. Diese langjährig-etablierte Freiwilligenkultur gilt es zu pflegen und wertzuschätzen. Denn Untersuchungen deuten darauf hin, dass die Bereitschaft, sich lokal zu engagieren, tendenziell abnimmt (Gottlieb Duttweiler Institut, 2018). Die Zukunft der Freiwilligenarbeit liegt bei zeitlich befristeten Projekten, findet in wechselnden Gruppen statt und wird häufig über virtuelle Plattformen organisiert. Gerade mit Blick auf mein primäres Zielpublikum «Jugendliche» gilt es, dieser Entwicklung Rechnung zu tragen. Wie lassen sich Individualisierung und Zughörigkeit vereinbaren? Offenbar häufig in zeitlich befristeten, projektbasierten Kooperationen. Auf diese Weise lassen sich heute vermehrt Menschen auch für Freiwilligenarbeit gewinnen.

Ich wünsche mir, dass sich die etablierte Freiwilligenkultur im Spiegel im neu anbrechenden Jahrzehnt weiter festigen lässt.

Samuel Bertschinger, Jugendarbeiter und sozialdiakonischer Mitarbeiter

Gottesdienste im Oktober

So, 4. Oktober, 9.30 Uhr	Gottesdienst. Pfarrerin Sigrid Wübker und Andreas Scheuner, Orgel
So, 11. Oktober, 9.30 Uhr	Gottesdienst. Pfarrer Bernhard Neuenschwander und Andreas Scheuner, Orgel
So, 18. Oktober, 10 Uhr	Gottesdienst. Pfarrer Hansueli Ryser und Christian Vargas, Orgel
So, 25. Oktober, 10 Uhr	Familiengottesdienst mit Abendmahl für Kinder und Erwachsene. Pfarrerin Melanie Pollmeier; Katechet Rolf Kopp mit KUW Team; Anett Rest, Klavier
So, 25. Oktober, 17 Uhr	Musik und Wort «Frauenliebe und -leben», Liederzyklus von Robert Schumann. Musik: Anett Rest, Klavier, und Vili Gaspodiva, Mezzosopran Wort: Pfarrerin Melanie Pollmeier
So, 1. November, 10 Uhr	Reformationssonntag mit Vorstellung der neuen KonfirmandInnen «Visionen unserer Kirche» und Gedanken zur kirchlichen Unterstützung der Konzernverantwortungsinitiative. Pfarrerin Melanie Pollmeier, Katechetin Maria Keller und Anett Rest, Orgel

Agenda Oktober

Kirchliche Unterweisung (KUW)

Jeweils im Kirchgemeindehaus (KGH):

3. Schuljahr, Rolf Kopp: 3a und Mischklasse
Mi, 14. Oktober, 8.20–11.55 Uhr
Fr, 16./23./30. Oktober, 13.30–16 Uhr

4. Schuljahr, Rolf Kopp, Melanie Pollmeier
Sa, 24. Oktober, 8.20–16 Uhr

7. Schuljahr, Maria Keller, Melanie Pollmeier:
Mi, 21. Oktober, 19.30–21 Uhr Infoabend KUW Oberstufe für Eltern und SchülerInnen
Do, 22. Oktober, 16.45–19 Uhr Unterricht

Placement für Senioren

Di, 13./27. Oktober, 9–10.15 Uhr, Kirchgemeindehaus. Die eigene Mitte stärken, inneren Halt und Ruhe finden. **Info/Anmeldung:** Petra Wälti, 031 978 32 44/64, petra.waelti@kg-koeniz.ch

Damenrunde

Di, 13. Oktober, 9.30–11 Uhr, Kirchgemeindehaus. **Info:** Pfrn. Melanie Pollmeier, 031 978 32 46, melanie.pollmeier@kg-koeniz.ch

Handarbeitsgruppe

Mi, 14./21./28. Oktober, 9–11 Uhr, Kleines Zimmer. **Info:** Rosemarie Bonjour, 031 971 67 52

Mittagstisch

Mi, 14. Oktober, 12.15 Uhr, Kirchgemeindehaus. Brigitte Ritschard kocht für Sie ein dreigängiges Menü für Fr. 14.–.
Anmeldung/Fahrdienst (bis Mo, 12. Oktober): Petra Wälti, 031 978 32 44/64, petra.waelti@kg-koeniz.ch. Ich freue mich, Sie im gewohnten Rahmen begrüssen zu dürfen!

Männer treffen Männer

Fr, 16. Oktober, 9.30–11.30 Uhr, Cheminéezimmer. Persönlicher Austausch mit Teilete.
Info: Kurt Walther, 079 580 51 69

Kirchenkino – Frauenrealitäten

Di, 20. Oktober, 19 Uhr, Kirchgemeindehaus. «Mustang» von Deniz Gemze Ergüven, Frankreich/ Deutschland/ Türkei/ Qatar 2015 (93 Min.). **Info**: Pfrn. Melanie Pollmeier, 031 978 32 46, melanie.pollmeier@kg-koeniz.ch

Literaturkreis

Do, 22. Oktober, 19 Uhr, Kirchgemeindehaus. Lektüre: «Alle ausser mir» von Francesca Melandri. **Info**: Pfrn. Melanie Pollmeier, 031 978 32 46, melanie.pollmeier@kg-koeniz.ch

Cold Green - Giele-Club im Spiegel

Für Jungs vom 5. bis 7. Schuljahr
Mi, 28. Oktober, 14–17 Uhr, Pyramid/draussen. Begleitet von Samuel Bertschinger

spiegel*chor*

Proben mittwochs (ausser Schulferien), 20 Uhr, Kirche. **Info:** Andrea Strasky, 031 332 00 94

Wandergruppe: Emmentaler Bauernhöfe

Über «Chräche» und «Höger» im Emmental

Vom Gotthelf-Dorf Lützelflüh wandern wir vorbei an prächtigen Bauernhöfen durch Wald und Wiesen.

Foto: Gerhard Gasser

Donnerstag, 15. Oktober (Verschiebedatum 22. Oktober)
Leitung: Gerhard Gasser, Peter Labudde
Besammlung: 8 Uhr Bern Bahnhof Treffpunkt
Abfahrt: 8.20 Uhr nach Lützelflüh-Goldbach
Wanderung: 10,9 km, 3 Std., Auf-/Abstieg 310 m/310 m
Info/Anmeldung (bis Mi, 14. Oktober): Gerhard Gasser, 076 467 25 00, gerhard.gasser@sunrise.ch

Kirchenkino - Filmreihe zu Frauenrealitäten

Mustang - ein vielfach ausgezeichnetes Filmdrama

Der Film schildert aus der Perspektive der jüngsten von fünf Schwestern, die bei ihrer Grossmutter aufwachsen, das Leben in einem abgelegenen türkischen Dorf. Nicht immer gelingt es ihnen, durch trickreiche Manöver ihre Lebensfreude und durch Ausreissen ihre Freiheit gegen die Einschränkungen einer repressiven, patriarchal geprägten Gesellschaft zu verteidigen...

Dienstag, 20. Oktober, 19 Uhr, Kirchgemeindehaus

Spiegel Basar 2020

Der Basar ist abgesagt - dennoch ein Verkauf!

Schweren Herzens haben wir uns dazu durchgerungen, den Spiegel Basar 2020 abzusagen, da es schwierig ist, die vom BAG geforderten Corona-Schutzmassnahmen einzuhalten. Auch die offiziellen Annahmetage für den Floh- und Büchermärit entfallen.

Die Frauen der Handarbeitsgruppe haben ihre Arbeit für den Basar bereits im März aufgenommen. Es sind farbige Stoffmasken, bunte Bébéstrickwaren, Mietli, Lätzli und kleine Geschenke entstanden. Die Produkte für den Märitstand wie Konfitüre, Tee und Kräuter sind ebenfalls bereit und sollten möglichst frisch verkauft und konsumiert werden können. Deshalb möchten wir unsere Produkte unter Einhaltung der Corona-Schutzmassnahmen im kleineren Rahmen zu Gunsten der Basar-Projekte (www.mweba-le-nnyo.ch und www.islandkids.ch) verkaufen am

Samstag, 14. November, 9–14 Uhr, Kirchgemeindehaus
Info: Monika Wirth, 031 971 98 63, familie.wirth@bluewin.ch

In eigener Sache

Die Kirchenkreiskommission Spiegel ist Ihnen sehr dankbar, wenn Sie das regelmässige Erscheinen des Kirchen-Spiegels mit einem selbst festgelegten Jahresabo-Preis unterstützen. Vielen herzlichen Dank!

Freud und Leid in der Gemeinde

Taufen

16. August Maurice Strauss, Föhrenweg 85, Spiegel; Lukas Tim Piechowiak, Kastanienweg 65, Spiegel
30. August Noelani Habisreutinger, Erlenweg 8, Spiegel; Simeon Brun, Bellevuestrasse 4, Spiegel

Bestattungen

13. August Roland Zimmermann, Spiegelstrasse 72, Spiegel
18. August Paul Gfeller-Riesen, Blinzernfeldweg 17, Köniz
19. August Willi Spahr-Burri, Feldrainstrasse 30, Liebefeld
21. August Georges Gyger-Boss, Bellevuestrasse 6, Spiegel

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

1. Oktober 81 Jahre Denise Emery-Leuba, Spiegelstrasse 91, Spiegel
1. Oktober 82 Jahre Walter Messerli-Schneider, Ahornweg 22, Spiegel
2. Oktober 90 Jahre Erika Pfander-Diernberger, Blinzernfeldweg 25, Köniz
3. Oktober 91 Jahre Hildegarde Schwab, Hangweg 73, Liebefeld
5. Oktober 82 Jahre Therese Flückiger-Würsten, Spiegelstrasse 22, Spiegel
6. Oktober 84 Jahre Salome Bosshard-Bohny, Kirchstrasse 52, Liebefeld
8. Oktober 86 Jahre Hans Sutter-Rüegsegger, Spiegelstrasse 10, Spiegel
9. Oktober 83 Jahre Irene Thalheim-Widmer, Adlerweg 16, Köniz
10. Oktober 83 Jahre Adelheid Wanger-Dolinski, Adlerweg 10, Köniz
11. Oktober 85 Jahre Martha Blum-Gerlach, Spiegelstrasse 28, Spiegel
11. Oktober 80 Jahre Peter Oetiker-Frieden, Bellevuestrasse 12, Spiegel
12. Oktober 91 Jahre Hans Zimmermann-Hänni, Adlerweg 1, Köniz
14. Oktober 88 Jahre Hans Hasler, Steingrubenweg 76, Spiegel
14. Oktober 96 Jahre Erwin Heusser, Haselweg 6, Spiegel
17. Oktober 84 Jahre Mina Ecker-Kolb, Blinzernfeldweg 17, Köniz
27. Oktober 83 Jahre Trudi Balsiger-Steiner, Zumbachstrasse 40, Spiegel
27. Oktober 81 Jahre Emil Wickli, Bergstrasse 7, Spiegel
29. Oktober 85 Jahre Therese Bergamin-Winzenried, Heimweg 10, Liebefeld
29. Oktober 80 Jahre Marianne Heim-Widmer, Zumbachstrasse 24, Spiegel
31. Oktober 81 Jahre Verena Hirschi, Spiegelstrasse 8, Spiegel

Falls Sie ab Ihrem 80. Geburtstag nicht oder nicht mehr im Kirchen-Spiegel erwähnt werden möchten, bitten wir Sie höflich um eine Meldung an Doris Schneider, Sekretariat.

Kontakte www.kg-koeniz.ch

Pfarrteam	Pfrn. Melanie Pollmeier	031 978 32 46 / melanie.pollmeier@kg-koeniz.ch
	Pfr. Hansueli Ryser	031 331 77 83 / hansueli.ryser@kg-koeniz.ch
Sozialdiakonie	Samuel Bertschinger (Jug./Fam.)	076 480 07 84 / samuel.bertschinger@kg-koeniz.ch
	Petra Wälti (Senioren)	031 978 32 44 / petra.waelti@kg-koeniz.ch
Sigrist/in	Rolf und Ruth Kopp	031 978 32 49
Sekretariat/	Doris Schneider	031 978 32 41 / doris.schneider@kg-koeniz.ch
Vermietungen	Di/Do 8.30–12.00 Uhr (Nachmittag nach Absprache)	

Monatliches Informationsblatt des Kirchenkreises Spiegel. www.kg-koeniz.ch
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Doris Schneider. Satz: Doris Schneider. Tel. 031 978 32 41 / doris.schneider@kg-koeniz.ch.
Druck: Druckform Marcel Spinnler, Toffen. Gedruckt auf Cyclus Offset, hergestellt aus 100% Altpapier.